Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

205 (29.7.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Erftes Blatt.

Mittwoch den 29. Juli

1885

Aufgebot.

Dr. 15528. Die Beinbandlung Gebrüber Suglin von Freiburg i. B., vertreten burch Rechtsanwalt Dr. Bing bier, bat bas Aufgebot & Babifden 35 Gulben:Loofes, Gerie 4441, Rr. 222 010, beffen Befit und Berluft glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber ber Urfunde me aufgeforbert, fpateftens in bem auf Freitag ben 15. Oftober 1886, Bormittage 10 Uhr,

vor bem Großt. Amtsgerichte bierfelbst - 1. Ctod, Bimmer Rr. I - anberaumten Aufgebotstermine feine Rechte anzumelben und die Urfunde von ulegen, wibrigenfalls bie Rraftloberflärung ber Urfunde erfolgen wirb.

Rarlerube, ben 13. Juli 1885.

Gerichtsschreiberei Großb. Umtsgerichts. Braun.

Bekanntmachung.

Die herren Mitglieber bes Burgerausichuffes werben ju einer öffentlichen Sigung auf Montag ben 3. August, Rachmittage 3 Ubr,

in ben großen Rathausfaal eingelaben.

Tagesordnung:

1. Babl eines Stabtrate an Stelle bes von feinem Umt gurudgetretenen herrn Rarl Bartholb.

2. Bereinigung ber Gemeinbe Dublburg mit ber Gemeinbe Rarlerube.

3. Erbauung eines Berbrauchsteuerhauschens am Babnhofe, Bewilligung eines Crebits jur Berlegung ber Fagaiche unb jur Bornahme bon Bauberanberungen im Rathaus.

4. Bewilligung eines Erebits für bie in Ausficht genommenen Feftlichleiten anläglich ber Bermablung Gr. Rgl. Sobeit bes Erbgroßherzogs.

Karleruhe, ben 28. Juli 1885.

Der Bürgermeifter.

Schnegler.

2.1. 2.1.

Befanntmachung.

Rachbem Berr Raufmann Rarl Bart bolb fein Amt als Stabtrat niebergelegt hat, ift gemäß S. 18 Abf. 2 ber Stabteordnung eine Ergangungs-

mahl für bie noch übrige Amtebauer bes Genannten - bis 9. Marg 1887 - vorzunehmen.

Bablbar ift jeber Stadtburger, beffen Burgerrecht nicht ruht (St. D. S. 34). Stadtburger find nach S. 7a ber St. D. alle im Bollbefit ber Rechts fabigleit und ber burgerlichen Ehrenrechte befindlichen mannlichen nicht im activen Militardienft ftebenden Angehörigen bes beutschen Reiche, welche feit 2 Jahren

a. Einwohner bes Ctabtbegirfs finb;

b. bas 24. Lebensjahr gurudgelegt baben und eine felbftftanbige Lebensftellung einnehmen;

c. feine Armenunterfrügung aus öffentlichen Mitteln empfangen baben; d. bie ihnen obliegenben Abgaben an bie Gemeinde entrichtet baben;

e. im Großbergogthum eine birefte orbentliche Staatofteuer begahlen. MIS felbuffanbig werben biejenigen Berfonen betrachtet, welche entweber einen eigenen Sausftanb haben ober ein Gewerbe auf eigene Rechnung

betreiben, ober an bireften orbentlichen Staatsfteuern minbeftens 20 Dit. bezahlen. Das Bürgerrecht rubt (§. 7d ber Gt.D.):

1. bei ben Entmunbigten, Munbtoten und Berbeiftanbeten;

2. in Folge ber Abertennung ber burgerlichen Ehrenrechte mabrent ber Dauer biefes Berluftes;

3. nach eröffnetem Gantverfahren, mabrend ber Dauer besfelben und fo lange bie Glaubiger nicht befriedigt finb;

4. in Folge bes Ginritts in ben activen Militarbienft auf die Daner biefes Berbaltniffes.

Diejenigen Beamten und Mitglieber berjenigen Beborben, burch welche bie Aufficht bes Staates über bie Stabt ausgeubt wirb, bie befolbeten Gemeinbebeamten, Beifiliche und Bollsichullebrer, Die befoldeten Richter, Die Beamten ber Staatsanwaltschaft und bie Boligeibeamten tonnen bie auf fie gefallene Babl nur annehmen, wenn fie ihr Umt nieberlegen.

Bater und Cobn, Schwiegervater und Schwiegerfobn, Bruber und Schwäger fowie Diejenigen, welche als offene und perfonlich bartenbe Gefell:

fcafter bei ber nämlichen Sanbelsgefellschaft beteiligt find, tonnen nicht zugleich Mitglieber bes Stabtrats fein.

Die Ergangungewahl finbet im großen Rathausfaal

Montag ben 3. August von 3 bis 3 1/2 Uhr Mittags

Das Bablrecht wird in Berfon burch verbedte Stimmgettel ohne Unterschrift ausgeubt. - Die Stimmgettel muffen von weißem Papier und burfen

mit teinem außern Rennzeichen verfeben fein. -Der Borgeichlagene muß mit seinem Familiens und Bornamen sowie mit ber Benennung, burch welche er von andern gleichen Ramens unter-

fcieben wirb, fo bezeichnet fein, bag tein Digverftanbnis entfteben tann.

Inbem wir ben herren Mitgliebern bes Burgerausschuffes gemäß S. 17 ber Bablorbnung vom 16. Rovember 1874 Obiges befannt geben, laben wir biefelben biermit gur Babl ergebenft ein.

Rarlorube, ben 27. Juli 1885.

Der Stadtrat. Schnetler.

3.2.

Kavrninverifeigerung.

Donnerstag den 30. Juli d. 3., Bormittags 9 Uhr beginnend, werben im Auftrage Rarlftraße 13, 2. Stock, Gingang Akademiestraße, gegen Baargablung

bersteigert:

1 goldene Herrenubr, 1 Baar Brillant-Obrringe und 1 Brillantring, 3 Delaemälde, 1 Stodubr, 1 großer Regulateur, 1 große Kastenuhr, 1 schöne Wandubr mit Musikwerk, verschiedene
Bilder, 1 Ovalipiegel, 1 steiner Spiegel, 1 Amerikanerstubl mit Stiderei, 1 Leduschst.

Bewerder wollen ihre Anerbieten schriftlich und
verschlichen, die Donnerstag den 30. Juli,
Nachmittags 5 Ubr, dier einreichen.

Der Redenschaftebericht liegt bei der Stadtsaffes
verrechnung zur Einsicht auf; derfelbe ioll in 500
1 großer Reiselesser in Holz, Barometer und Koblen 2c.,
wozu Liedhaber hössichen Hausbaltungszegenstände, holz und Koblen 2c.,
wozu Liedhaber hössicht einladet

Drudarbeiten-Bergebung.

22. Der Drud bes fiabt. Redenschafteberichts für bas 3abr 1884 fell im Coumiffionswege vergeben werben.

Der Reckenschaftsbericht liegt bei ber Stadtkaffes verrechnung zur Einsicht auf; berselbe foll in 500 Exemplaren gebrucht werden und in der äußern Ausstattung dem des Jahres 1883 entsprechen. Der Druck sammt Eindand soll 4 Wochen vom Tag der Einhändigung des Zuschlags an, bei Bers

meibung einer Strafe von 2 M. für den Tag der Berzögerung, vollendet sein. Karlöruhe, den 23. Juli 1885. Der Stadtrat.

Sonepler.

Schumacher.

Befanntmachung. Berkauf von Bauplagen.

Mit höherer Ermächtigung wird Donnerstag den 30. d. Mts., Kormittag & 10 Ubr, ber Bauplag Rr. 17 im Großt. Baumichulgarten (vor dem ebem. Durlacherthor) auf dem Büreau ber unterzeichneten Stelle endgiltig einer Bers erung ausgesett.

steigerung ausgesetzt. Wir laben die bierzu Lusttragenden mit dem Bermerken ein, daß von dem Lageplan und den Berkunfebedingungen bei uns Einsicht genommen wer:

Karlerube, ben 23. Juli 1885. Großb. Hofbauamt. hemberger.

Dungverfteigerung.

Am 3. August d. 3. läßt das 3. Bab. Drasgoner-Regiment Bring Karl Rr. 22 das Dungsergebnig pro Monat August gegen Baarzahlung öffentlich bersteigern.

Wobnungen zu vermietben

* Atabemiestraße 29 ift ber untere Stod, pornberaus, von 3 Zimmern, Alfov, Ruche 2c, auf 23. Oftober b. 3. beziehbar, an ruhige Bewohner zu vermiethen. Das Rabere wird vom Sauseigen-

au bermiethen. Das Räbere wird vom Saubeigenthümer im 2. Stod mitgetbeilt.

— Afabemiestraße (neue) 65 ist die Belsetage, bestehend aus 6 großen, ineinandergebenden Zimmern, mit allem sonstigen Comfort eingerichtet, auf 23. Oktober um den Breis von 1150 Mark zu dermiethen. Räberes im Laden.

2.2. Bahndofstraße 52 ist wegen Begzug der 3. Stod, bestehend in 4 freundlichen Zimmern, Rüche, Keller, Speicherkammer, Antbeil am Baschbaus, mit Glasabichluß und Basserleitung versehen, auf den 23. Oktober au vermiethen. Geendalbssissin in Seitendau einige Bohnungen, derstebend in je 2 Jimmern nebst Zug.hör, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Wäheres im Borderbaus, parterre.

23. Oftober zu vermiethen. Räheres im Borberhaus, parterre.

* Bürgerstraße 16 ist im 2 Stod bes Hinterbauses eine Bohnung, bestehend aus 2 großen
Zimmern, Alsov, Küche, Keller nebit sonstigem Zugehör, auf 23. Oftober zu vermiethen. Räheres
im Borberbaus, parterre.

— Erbprinzenstraße 9 ist im Seitenbau
ber 3. Stod, bestehend aus 3 schönen Zimmern,
Speichersammer und Kellerabtbeisung, auf ben
23. Ottober d. 3. zu vermiethen. Zu erfragen
Erbprinzenstraße 9, parterre.

3.3. Herrenstraße 26 ist eine Mansarbenwohnung auf 23. Ottober zu vermiethen.

Carl Noth, Materialwaarenbanblung.
Kaiserstraße 23 ist eine Bohnung, bestehend
aus 3 Zimmern mit Zugehör, auf Ottober zu vermiethen.

mietben.

65. Kaiserstraße 69, zwei Treppen boch, sind zwei Wohnungen zu vermiethen. Zimmereintheizing nach Belieben.

3.2. Kaiserstraße 138 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestebend aus 2 Zimmern, 1 Alton, Küche, Speicherkammer, Reller, mit Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Ottober zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Steck bes Borberhauses.

— Kaiserstraße 160, über 2 Treppen, ist eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zugebör auf 23. Ottober und über 3 Treppen eine solche von 5 Zimmern nebst Zugebör iofort ober später zu vermiethen. Ebenduselbst sind über 1 Treppe vier unmöblirte Zimmer sosort ober später zu vermiethen.

bermiethen.

— Kaiserstraße 161 ist ber 4. Stock, bestes bend aus 4 Zimmern und Alkoven, versehen mit Glasabichluß, Gas- und Basserleitung nehft allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im 3. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 199 ist die BeleCtage, bestehend aus 7—9 Zimmern, allen Erfordernissen der Reuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu verzimselben.

— Leopolbstraße 30 ist im 2. Stod eine Bohnung von 4 Zimmern, 2 Dacklammern, Gassund Wassereitung und 2 Kellerverschlägen auf 23. Oftober zu vermiethen. Raberes Rüppurrerstr. 70.
— Leisingstraße 24 ist der 3. Stod, bestesbend aus 4 Zimmern, 1 Manjarde, Küche und Speisclammer, auf den 23. Oftober d. J. zu dermiethen. Zu erfragen Lessingstraße 1 im Büreau.

*3.2. Marien straße 32 ist ber 2. Stod, bes stebend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, 1 Wansiarde nebst allem Zugebör, sesort oder aus 23. Oftsteber zu verstaufen oder ganz oder ger ichellt zu vermietben. Näberes im 1. Stod.

— Nowack 4. An lage 19 ist eine abgesichlossen der gentellt zu vermietben. Näberes Kaiserstr. 160.

— Nowack 4. An lage 19 ist eine abgesichlossen der gentellt zu vermietben. Näberes Kaiserstr. 160.

— Sogleich beziehbar!

— Gine Varterre- Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alfoven, Kuche, Keller und Epeicher, nebst Ginrichtung der Gasterbeilt werden.

3.1. Ritterstraße 28 ist im 2. Stod bes Seis tenbaues eine freundliche Wohnung, bestebend in 2 Zimmern, Kliche und Keller, auf 23. Ofiober an eine rubige Familie zu vermiethen. Näheres zu erfragen im 1. Stod.

32. Ruppurrerftrage 32 ift im Borber:

32. Rüppurrerstraße 32 ist im Borbersbaus eine Mansarbenwobnung von 3 Zimmern, Kinde, Reller und Speicher auf ben 23. Oftober zu vermiethen. Näberes im untern Stock.

* Schüßenstraße 8 ist eine Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oftober zu vermietben. Zu erfragen parterre.

* 3.3. Schüßen straße 23 ist der 4. Stock, bestehend auf 4. Zimmern mit Masabiddus wicht

*3.3. Schügen fraße 23 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, mit Glasabicklus, nebit allem sonsigen Zugebör, sofort zu vermiethen. Preis 360 M. Naheres im 2. Stock.

*3.3. Stephanien straße 5 ist der 2. Stock don 7 Zimmern, 2 Mansatoen, Küche und Keller auf 23. Oftober zu vermiethen.

*Balbbornstraße 12 ist im hinterhause eine hübsiche Wohnung, mit Aussicht in den Gazzten, bestehend in zwei Zimmern, Küche und Keller, an eine rubige Familie auf 23. Oftober zu vermiethen. Näheres im untern Stock der Korberhauses.

— West end straße 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 3. Stock nebst allem Zugebör auf 23 Ostober zu vermiethen.

3.2. West end straße 45 ist auf den 23. Ostober die Varterrewohnung von 6 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Gas, 2 Kammern, Glasabichlus, mehreren Kellerräumen und Antheit an der Wasserlüchen. Besichtigung von 11 Uhr ab.

füche ju bermiethen. Befichtigung von 11 Ubr ab.

- Babringerftraße 17a ift eine bubiche Manfarbenwohnung, beftebenb aus 2 Bimmern, Ruche und Reller, auf 23. Oftober ju bermietben. Raberes ju erfragen im

Café Nowack. *6.5. Birtel 7 ift ber 2. Stod, bestehend aus Bimmern, Allov, Ruche und Bugehör, auf 23. Oftober au vermiethen.

— Eine freundliche Wohnung in unmittelbarer Rabe bes hauptbahnbois, beitebend aus 3 Zimmern, Kuche, Keller und Manfarbe, ift per 23. Oftober ju vermieiben. Näheres Kronenstraße 53

*3.2. In Mitte bes Berberp ages ift eine für fich abgeichloffene Bobnung im 3. Stod bon 5 Bimmern, 1 Ruche, 1 Manfarbe, 2 Rellern und Bugebor auf 23. Oftober ju vermiethen. Naberes dugenftraße 11, parterre.

2.2. Gine fleine Manfarbenwohnung von 2 bes guemen Zimmern nebst Zugebor ift an eine kleine Familie in Balbe ju bermitben: Ruppurrers itraße 38, Ede ber Werberstraße, im Laben ju

*3.2. Gine Wobnung von 2 Zimmern, Rude, Reller und Speider ift wegen Berfegung fogleich zu vermiethen. Bu erfragen Augartenftrage 23 im

— Eine icone Bohnung von 3 Zimmern nebft allem Zugebor ift auf 23. Oftober ju vermietben, Raberes große Spitalstraße 7.

* Eine Bohnung von 1 großen Zimmer, Ruche und Reller ift fogleich ober auf ben 23. Oftober zu vermiethen. Raberes Augartenftr. 18, 1. Stock.

- Muhlburg. Rheinstraße 208 find 2. Bobnungen sogleich ober ipater zu bermiethen: eine Mansarbenwohnung bon 2 Bimmern und eine Bohnung im hinterbaus bon 3 gimmern.

Lessingstraße 13 die Parterrewohnung, bestebend aus 4 schönen Zimmern, 1 geraden Mansardenzimmer, 1 Schwarzwaschkammer und 2 Kellerabtheilungen, auf 23. Ottober d. J. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

Hirschstraße 36 ift eine febr bequeme Part rrewohnung bon 5 Zimmern, Altos sowie soustigem Zugehör nebit Gartengenuß auf ben 23. Oftober an rubige Beute gu bermiethen. Bu erfragen im hinters

Sogleich beziehbar!

— Gine Barterre: Bohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alfoven, Ruche, Reller und Speicher, nebst Ginrichtung der Gas. und Wasserleitung, ist per sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermiethen, Mäheres Kronenstraße 30 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung ju vermiethen, — In bester Geschäftslage ift ein Laben mit Kon-tor und ani'ogenber geräumiger Wohnung sammi allem Zugehör auf ben 23. Oftober zu vermiethen. Näheres im Kontor bes Tagblattes.

Laden ju vermiethen. 6.2. Gin fleinerer Laben mit bubidem Schau-fenfter in befter Beichaftstage ift gu bermietben Bu erfragen im Rontor bes Tagblattee.

Gin Laden am Marktplat mit Wohnung per 23. Oftober ju vermiethen. In erfragen im Routor des Tag: blattes.

Laden zu vermietben.
64. Ein großer, feiner Laden nehst Zugebör, in bester Lage der Kaiserstraße, Schattenseite, ist billig zu vermiethen. Räheres auf Anfragen unter K. P. durch das Kontor des Tagblatt 8.

Laden zu vermiethen

in allen Lagen ber Stadt durch

E. Creuzbauer. 4.3.

*2.2. Für eine fremde Familie wird eine Wob-nung in biffirer Lage des weftlichen Stadttbeils auf den 23. Oktober im Preise von 1200 bis 1400 Mt. gesucht. Gefällige Offerten abzugeben: Kalftraße 19, parteire.

* Auf 23. Oftober wird eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, welche fich zu einem Büreau eigenet, womöslich hinterbaue, parterre ober 2. Stock, gesucht. Off rien mit Preisangabe bittet man unter Rr. 354 J. B. im Kontor bes Tagblattes nieders

* Gine Bittme mit einem Kinde fucht auf ben 1. Auguft ein Zimmer und eine Ruche ober zwei kleinere Zimmer. Raberes Kaiferstraße 66 im 5. Stod.

Gefucht jum 23. Oftober d. 3.: 4 geräumige Zimmer, womeg ich parterre, Dienerzimmer, Stallung für 3-4 Pferde, Henfpeicher, Fritergelaß. Geft. Offerten nebft Preisangabe Walchorngraße 11, parterre, abzugeben.

Balbbornstrafte 47 ift ein hübsch möblirtes, nach der Strafte gebendes, zweisenstriges Zimmer lofort zu vermietben.

- Babringerfirate 106, nachft ber Beft, find im 3. Stod 2 icon moblirte Bimmer gufammen ober einzeln auf 1. August zu vermiethen. Rabes

*2.2. Nowads-Anlage 7 ift ein freundliches, schön möblirtis Zimmer ohne Vis-a-vis sofort zu vermiethen. Räberes parteire.

- hifchftrafie 23 ift ein freundlich möblirtes Bimmer, mit 2 Fenstern auf die Strafie gebenb, fofort zu vermiethen. Raberes parterre.

Muf 1. Muguft ift ein icones Barterregimmer möblirt, an einen foliden herrn gu vermiethen. Bu erfragen Schugenftrage 16.

* Ablerftrafe 8, eine Stiege bod, ift ein bubid

* Steinftrafte 14 ift ein Manfarbengimmer mit Rochofen an eine einzelne Berfon fogleich ober fpater zu vermiethen. Bu erfragen im hof.

* Ruppurrerftraße 9 ift fogleich ober auf 1. Aus guft ein Simmer an einen Arbeiter zu vermiethen. Bu erfragen im 4. Stod rechte.

ttheil ober ges

4 ebend Reller ethen. oct.

ethen. mit Kon jamm miethen.

Schau: las rmie-Tag:

gebör, in e, ist bils en unter

en dj er.

ine Wob-tabtrbeils 1200 bis Jugeben: ig bon 3 reau eigs 2. Sted,

nan unter s nieber:

t auf ben e 66 im . 3.: parterre,

Offerten 11, pars *4.3. sen möblirtes, 3 Zimmer Beft, find

n. Rabes fofort zu

aujamme

möblirtes se gebend,

ein bubich mmer mit

auf 1. Aus ermiethen.

* Gin Bimmerchen ift moblirt ober unmöblirt ju bermiethen: Bebelirage 6 im 3. Stod.

* Scheffelftraße 42, im 3. Stod, ift ein mob-lirtes, mit freier Aussicht auf die Straße gebendes Rimmer auf 1. August an einen ober zwei beffere Arbeiter ju bermiethen.

* Ein gut möblirtes Zimmer ift mit ober ohne Benfion fofort zu vermiethen: Balbftrage 93.

Möblirtes Zimmer zu vermiethen.
3.1. In ber Rabe ber Infanterielaserne find ein ober zwei möblirte Zimmer an einen foliben herrn fofort zu vermiethen. Raberes Waldirage 44,

6 bis 8 Mann

tonnen mabrend bem Kaifermanover Raiferftrage 23 untergebracht werben.

Stallung ju vermiethen.

Sirfchftrage 32 ift fogleich ober auf 23. Of: tober Stallung für ein ober zwei Pferbe mit Bursichenzimmer zu vermiethen.

*2.1. Ber geneigt ift, Einquartierung vom 8. bis 13. September gegen Bergütung zu übernehmen, wolle seine Abresse abgeben: Stephaniensftraße 52.

Dienit-Untrage.

* Ein junges Diabchen, welches Liebe zu Kinbern bat, finbet fogleich eine Stelle. Zu erfragen
Steinftraße 1 im 3. Stod.

Serrichaftsköchinnen finden persofort, 1. Sevtember u. 3immermädchen beiten Stellen burch Urban Schmitt, HauptsCentral-Büreau Blumenstroke 4. Blumenftrage 4.

Dienst. Gesuche.

3.1. Ein Madden, welches gut fochen, naben, waichen und gut bügeln kann, auch Liebe zu Kinsbern bat, such Stelle per sofort ober auf's Ziel, entweber als Madden allein ober als Zimmersmädchen. Näberes burch Urban Schmitt, Haupts Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Für ein ftartes, fraftiges hausmädden von 17 Jahren und für ein fleißiges, 15 Jahre altes Kindermädden juch Stelle für Anfangs Auguft das Stellenvermittlungs-Büreau des Franen-vereins, herrenstraße 25, ebener Erbe.

Geincht jogleich: mebrere Kellner, 1 fnecht, 1 Batiffier, Köchinnen, Zimmermädden, Kellnerinnen, Hause und Küchenmadden burch 3. Müller, Büreau Germanta, Schützenstr. 4. 2.2.

Gin Kuchenmäbden und eine gewandte Relinerin, sowie jegliches Dienstpersonal vermittelt und placirt bas Stellen: Bureau von Frau Mullich, Waldbornstraße 45.

Dienstpersonal placirt raid Maier's Bureau, Raifers firage 43.

Rebrling:Gefuch.
3.3. Auf bas Comptoir eines hiefigen größern Fabrikgeichäftes wird ein mit den nötbigen Schulzkenntnissen versebener junger Mann aus guter Familie unter günstigen Bedingungen al-bald in die Lehre gesucht. Gest. Offerten sub Coiffre O. Rr. 12 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling Gefuch. - Gin orbentlicher junger Menich von 14-15 Jahren findet eine Lebrstelle mit entiprechenber Begablung. Naberes im Kontor bes Tagblattes.

Für baperische Bierballen. 22. Gin tüchtiger Munchener Schenktellner (Bobfer), mit vorzügl. Zeugnissen, such per 1. August bier ober auswärts Stelle. Gefl. Offerten beliebe man unter 8. 237 Q. an Baajenftein & Bogler in Etrafburg i. G.

Gupfehlung.
6.6. Marienstraße 11, im 3. Stock, werben Robrstühle, Sige, Banke aller Art iwön und billig gestochten. Auch werben Strobstühle mit Robr gestochten. Die Arbeit wird im Hause abgeholt.

Berloren. Berloren murbe ein goldener Manfchetten-Enopf. Abzugeben gegen Belohnung: Jahnftr. 5.

besten Samftag Racmittag wurde ein kleiner, ichwarzseibener, geftidter Arbeitsbeutel entweber im Stadtgarten liegen gelassen ober auf dem Bege vom Stadtgarten durch die Garten: und Ritters jur Kriegstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Kriegstraße 67 im 3. Stod.

4.3. Bu verkaufen:
ein sebr schöner Salontisch mit weißer Marmors
platte, Baschlommoben und Nachtrische, desgl. Sestretäre, 1 Spieltisch, Regulateurs, Figuren mit Bostamenten, 1 große Ecteagdre, 1 Kassee: Service
für 12 Bersonen, Baschlommode mit Blecheinsah,
1 Schaukelstuhl, Spiegel aller Art, Ovaltische, 1
kleiner Eisschaunt, 4 eiserne Herbe, worunter ein
schöner Birthschaftsberd; serner ist eine sehr sichne
Blüschgarnitur (braun) mit Fransen und Quasten
sehr billig zu verkausen: Kreuzstraße 3.

— Mobel änßerst billig zu verkaufen: antike, französische, balbfranzösische, Wainzer u. gestrichene Bettstellen, Chisjonnieres, Kommoben, Kleibere, Beißzeuge, Spiegele und Bückerschränke, Schreiber, Muszuge, Zulege, vierectige und Oval-Tische, Stühle, Spiegel, Küchenschränke, Teppicke, Läufer, Tischeden, Roßbaar, Seegras, Bettsebern und Berschiebenes im Taveziere und Möbelgeschäft Alppurrersstraße 17. Käufer ganzer Aussteuern werden bes ionbers billig behandelt.

* Ein fehr gutes Pionino von Quanbt in Berlin ift wegen Abreife bes Besitzere zu vertaufen, ebenso ein Zimmer Douche: Apparat. Raberes im Kontor des Tagblattes.

* Ein eifernes Gartengelander, Pfosten 2c., ein eisernes Thor und ein Thurmgestell für in's Freie find billig zu vertaufen. Bo? fagt bas Kontor bes Tagblattes.

Saustauf: Gefuch.

*2.1. Gin elegantes Wohnhaus für eine Kamilie, mit großem Balton oder Beranda, 8-9 Zimmer enthaltend, mit Gas, Maferleitung und den übrigen Bequemlichkeiten der Neugeit ausgestattet, wird, auf Spätjahr d. I. oder Krühjahr 1886 beziehbar, gegen Baarzahlung in kanfen gesucht. Anerdieten mit Preisangabe find unter M. H. 35 im Kontor des Tagsblattes abzugeben. blattes abzugeben.

altes Gold, Silber 11. Juwelen gabit die bochft möglichen Preise

Ferdinand Petry,

Juwelier und Ringfabrikant, Kaiferstraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne. Ebendaselbst werden Reparaturen prompt und billigft beforgt.

21. Dwit, Durlacherstraße 60, tauft fortwährend getragene Kleiber, Schube, Stiefel sowie alte Cylinderhute und zahlt dafür annehm-

Unterricht

Schönschreiben:

Dentsch, Englisch (Latein), Ronbe und alle Bierfchriften.

Figur Malua (142)

werben vom 1. August an wieder besondere

> Feriencurse abgehalten.

Otto Autenrieth, Walbftraße 38, 3. Gtod.

Mumelbungen jederzeit.

Mn fauf.

— Gold, Silber, Stidereien, Silberborten, Kleiber, Stiefel und Makulatur werden fortwährend mur boben Preisen angekauft.

Max Cow, Schwanenstraße 23.

Gin Stehpult wird zu taufen gefucht: Amalienftrage 34.

Eurngeräthe, gebrauchte, werben ju taufen gefucht: Berbers ftrage 31 im 4. Stod.

Bordeaux=Fäller

Max Homburger, 30 Rionenftrage 30.

Bither: Unterricht, fowohl Schlage ale auch Streicharther, fowie auch Biolin Unterriet wird billig ertheilt. Bu erfragen Raiferstraße 110 im hinterhaus, 3. Stod. 32.

*2.1. An English Lady wishes to give lessons in Conversation or litterature either now or later would walk with ladies. Address H. W. im Kontor des Tagblattes.

Augenarzt Ur. M. Knies ift bis gegen Mitte Muguft verreist.

Die Berffiatte bes Unterzeichne: ten befindet fich von jest ab

Durlacher Landstraße 1, junachft dem chem. Durlacherthor. W. Binnz. Bildhauer.

Die Weinhandlung

Max Homburger,

30 Aronenstraße 30, empfiehlt ihren beliebten,

garantirt ächten Burgunder Rothwein

per Liter in Fafichen à 95 Bf., per Flasche ohne Glas à 85 Pf., per 12 Floschen ohne Glas à 9 M. 60 Pf. Proben franco in's Saus.

121. Offerire ärztlich empfohlenen Wedicinals Tokaher (Kinder-Bein) unter Garantie für Ratur-Reinbeit billigft per Flasche a M. 250, 130 und 70 Pfg. F. Bausback,

Amalienftraße 53. 2.2. Wir haben den von uns f. 3. als Woft gefauften und felbst gebauten 1884 er Wein in Vergapf genommen, welchen wir unter Garantie absoluter Reinheit als sehr preiswüßig empfehlen. Die Abgabe findet nur in Gebinden von 20 Liter au fiatt. Broben fichen anf dem Bureau, Jahringerstraße 45, au Diensten. u Dienften.

Bebensbedürfniß=Berein Rarleruhe.

Simbeer Sprub,

selbstfabrieit, unter Garantie achter, hochfeiner Baare bei maßigem Breis, ift zu haben bei (6. Schwindt sen., Amalienstr. 34, Th. Schneider, Raiserstraße 161.

Trijche 90 Big. per Stud,

empfiehlt I. SIII E BBB

gegenüber ber Infanterietaferne.

Meue holl. Bollhäringe 10 Big., (Wildner) 15 Ffg., (marinirte) mistroda ba 25 Fig.

empfiehlt

L. Sturm, gegenüber der Infanteriefaferne.

cisspier

(Kühle Blonde)

à Flasche 30 Bfg. empfichlt

Wilhelm Pfeiffer, F. X. Beigbrob's Nachfolger.

Aromatische Cocos=Scife

besitht die Eigenschaft, die Haut geschmeibig, weich und gart zu machen, und ist noch ganz besonders zum Waschen fur Kinder zu empfehlen, per Paquet (5 Stud) 1 Mt., bei

3.3.

Ad. Miefer. Raiferftraße 92.

Veilchen-Seife, Rosen-Seife

in vorzüglicher Qual tat empfehlen à Packet (3 Stück) 40 Pf. Otto Wettlin, Kaiserstr 82, Jul. Dehm, Materialwaarenhdig., Zähringerstrasse 55.

Gallen-Terre

jum Bafden farbiger Stoffe jeden Gemebes, verhindert bas Ausgeben felbft ber garteften empfindlichften Farben, reinigt die Stoffe volltommen von Fett- und sonftigen Schmutzfleden, empfiehlt

31 ilh. Pfeiffer, F. R. Beigbrod's Hachfolger.

Parquetbodenwichfe, nach Parifer Art,

Bodenwichte, Spiritusglanzlack in vorzuglicher Qualitat und allen Farben,

C. G. Hisgen's deutimen Belglanglack, anertannt befter und bauerhaftefter Fugboden= anstrich,

engl. Dellack, rafc trodnende, bauerhafte und harte Grun-birfarbe fur Fußboben,

1° Stablipane

Albert Salzer, Kaiferstraße 140. Ernst Salzer, Raiserstraße 69.

Bodenwichse,

gute, haltbare, ferner Materialien gur Gelbft: bereitung, als:

weißes und gelbes Bache, Goldoder, Orleans, Stablfvane

vertauft nur in ben beften Qualitaten

W. L. Schwaab, Großh. Soflieferant.

Thierschuts.

für Bieb und Pferde ift bas Meue Bremfenol

von 2116. Cautermeifter, Apotheter in **Mofterwald** (Hobengollern) all-feitig als wirkfamftes Mittel gur Ab= altung bon Bremfen und Stech: fliegen betannt. Daffelbe ift in Gla-jern zu 30 R., 50 R und 1 M. zu beziehen von obiger Firma, außerdem nur allein acht von ber Reverlage für Karteruhe: Lebensbedürfnig-verein und 28. 2. Schwaab, Sof-tieferant; Durlad: Raufmann &. 2B. Stengel.

feines Sortiment zu Ausverkaufspreifen, auch billige Commerhandschuhe, gut haltbar.

Oscar Beier,

Ritterftraße 4, Raiferftr. 141.

Wegen Lokalwechfel empfehle ich mit bedeutenber Preiser: mäßigung Bochzeits: u. Zauf: pathen Gefchente 2c.

Emil Meller, Juwelier, Raiferstraße 167.

Engl. Shampooing

angenehme und grundliche Ropfreinigung, für herren und Damen feparat.

S. Schapfe, Frifeurgeschäft, Balbitraße 38.

Gine große Parthie

fowohl in crême als in weiss haben wir wieber ju auffallend billigen Breifen gu= rudgefett und gewähren bei Baargablung

> N. L. Homburger Söhne, Raiferftraße 211.

erkaufstelle Ettlinger und Elsässer

me

mo bāl

Shirting u. Chiffon, Cretonneu Madapolam, Baumwolltuch,

roh und gebleicht, einfach und doppel-breit zu Fabrikpreisen bei

Emil Bürkel,

Adlerstrasse 17, nächst der Zähringerstrasse.

Banpumpen, transp., bopp. wirfende, Hebefrahnen von 20 bis 200 Ctr. Tragt., Orehbänfe, Bohrmaschienen 2c. sind auf Lager und offerirt billigit Bernhard Würzburger,

Keise-, Touristenund Jagd-Artikel

in größter Auswahl empfeblen

M. Lautermilch & Sohn, Boflieferanten, Ritterftrage 3, neben bem Dufcum.

Kaiserstrasse 124 A nahe der Waldstrasse

Karlsruhe.

어머니아마아마아마 [아마아마이 [아마아마마마마마

eichhaltigste Auswahl von Tapeten jeder Art in der neuesten Geschmacksrichtung zu billigst gestellten Preisen.

ager gemalter Fenster-Rouleaux.

Baden-Württemberg

Corsetten

à W. 1.

bis zu den feinsten Sorten sind stets in allen Weiten vorräthig.

Heinrich Gramer, Kaiserstrasse 189.

Anzeige

ben

ng ١.

le,

hiemit zur gefl. Nachricht, baß ich am biesigen Plate, Walbstraße 63, 2. Stod, mein Geschäft als Zabntechnikerin eröffnet babe und empfeche mich im schwerzlosen Zieben ber Zähne, Tobten ber Nerven sowie guten Golbfullungen u i w. Künstliche Gebisse, Reparaturen, per Zabn 4 M. Alles unter Garantie ber Firma Glödler.

NB. Bemerke noch, baß mahrend einiger Tage me ner Abwesenheit meine Schwester gleichzeitig alle Zahnarbeiten auf's Beste aueführt wie ich selbft.

Frau Cliefa Glöctler aus Mannheim, Balburaße 63, 2. Stod.

Fleischwaagen, Schnellwaagen, Burfifullmajdinen, Schmalzpreffen, Fleifchmulben, Blasbalge, Gewürzmühlen, Spalter, padmiffer, Rnochenfagen, Fleischhafen, Blodicaber, Bantmeffer, Schlachtmeffer, Stable und Stahlleibs gurten ac. empfiehlt billigft

Friedrich Berckmüller, herrenftraße 40.

Neue Politermobel:

Garnituren mit Fauteuils und Salb: fauteuils, Garnituren mit Ctublen, Pluid: u. Modefroffbezug, Divans und Wohnzimmerfanapers, Tifc decten in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Breifen

D. Sirt, Dlöbeltapezier-Geschäft, Ruppurrerftraße 17. Reparaturen weiden billig beforgt.



vorzüglich gearbeitet, empfiehlt

> With. Weiss. Erbprinzenftraße 24, Karlsruhe.

3.2.

werben von jest ab auf bas Feinste zu fol= genben Breifen vernickelt: completter Infanteriefabel & DRt. 2.50,

Cavalleriefabel " " ibelicheibe " " -.50, aar Sporen " " -.50, 11.8. 1 Baar Sporen . in ber Bernickelungsanftalt von

Carl Kusterer, Birtel 30.

Lieler natürliches Mineralwasser

Reverdy's Lotio- (Wäsche-) Salz, ansgezeichnetes 23afchmittel (teine Bleich foba), reinigt und icont bie Baiche, fowie alle bamit zu behandelnden Gegenftante.

20.17. Oryzae Sonnenglanzstärke, beite, ausgiebigfte und billigfte Glang-

Bu haben bei ben Herren: Friedrich Maisch, Hossieferant, B. Merkle, Gruft Schneider, Wilh. Spik Gug. Helff, Carl Klein und Th. Klingele, Max Hosheinz. Douglasstraße 8, 3. Hüber, Karl-Friedrichstraße 15, Lincke & Cie., Ede ber Kailer- und Perrenstraße 15 in Karlsrube: A. Barie in Durlich.

Gebrüder Hirsch, Tuch- und Buckskinlager,

Raiferftrage 101, im Gr. Bolff'iden Saufe,

empfehlen große Auswahl ber neuesten Commerbuctifins ju billigen, feften Preifen. Refte find fortwährend ju haben.

nach brei Stunden Sicherheit im Fahren garantirt. Naberes in meinem Gefcaftstotal Lammftrage 4.

Franz Gmelin.

Ruhrkohlen erster Qua



find 2 Schiffsladungen für mich in Maxau eingetroffen und empfehle folche zu billigem Breis.

Louis Krutz.

Waldstraße 44.

okebeste

für Lieferung von Geptember b. 3. bis Ende Auguft 1886 merben von uns entgegengenommen.

Beftellzettel, welche wir unferen vorjährigen Abnehmern guftellen liegen, tonnen von neu Singutretenden auf bem Gaswert abgeholt werben.

Auf ichriftliches Berlangen merben folche Bettel auch in bie Bohnung

bes Beftellers verbracht. Der Breis für gertleinerte und gefiebte Rote - für Fullofen jeber Art einschl. berjenigen nach bem fogenannten ameritanischen Syftem - hat wieberholt eine wesentliche Ermäßigung erfahren, auch ber Preis für Studtote ift niederer geworden.

Städt. Gas- und Wafferwerke Karlsruhe. Murgthal. **Bad Rothenfels.**

Gifenbabnstation.)

Bon allen Geiten mit Balb und Bart umgeben. Reigender Musflugsort für Familien und Gefellichaften. Table d'hôte. — Forellen und Mestauration que jeder Cageszeit. F. Hemmerle.

Baden-Württemberg

Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

Vor ALLEN ANDERN Tafelwassern rühmlichst ausgezeichnet auf der Internationales hygienischen Ausstellung, London, 1884.

IM EINZELNVERKAUF:-

Die ganze Flasche oder Krug, 32 Pfennige Die halbe

die Gefässe mit einbegriffen.

Etwaige Verpackung wird extra berechnet.

99. Käuflich in Karlsruhe bei Bahm & Bassler, Ernst Glock Sohn, W. L. Schwaab.

Spezialität

Trauer-Stoffen.

Spezialität Damen-Mänteln.

hiermit beehre ich mich, auf meine neuerdings vergrößerte

fowic für I eppiche

ergebenst aufmerksam zu machen. Dieselbe bietet in ausschließlich neuen

Mustern:

Mobel und Portierenstoffe, Borbange in englischem Tull, weiß und crême, abgepaßt und am Stück. Mull- und Zwirnvorbange. Bodenteppiche, abgepaßt und am Stück. Sollander, Bruffel:, Tapestrie:, Germania:, Plusch:, Arminster: und Tournai : Teppiche. Smyrnateppiche. Lauver. leum. Wachstuch. Ledertuch. Cocosteppiche und Cocos: Tischdecken. Wollene Bettdecken. Piqué: und Baffeldecken. Schoner 20. 20.

Als außergewöhnlich billig empfehle ich eine Parthie englische Zull : Borhange, weiß und crême, abgepaßt, das Paar von Mt. 5.75 an, sowie Refte von Borbang: und Möbelftoffen. 22.

Danksagung.

In Folge ber Bitte im Tagblatt Rr. 195 finb für bie hinterbliebenen bes verunglückten Sattlers Meinrab Bogele in Durmersheim folgenbe weitere Gaben bei und eingegangen:

L. L. 3 M. R. R. 10 M. B. R. 5 M. H. S. S. M. Derrliche S. M., bom Dambssprigen-Zeno am Samstag Abend Anlagen beim H. 20 R. K. H. S. 1 M. B. C. 2 M. B. S. 1 M. B. G. 2 M. B. S. 1 M. Bensione Susammen 27 M. 20 R. Wilch zu haben.

3m Gangen 88 M 20 3% Rontor Des Tagblattes. 5.4. Alimat. Luftfurort (Badischer Schwarzwald.) Eilenbahnstation.

herrliche Spaziergange in nabe gelegenen Tannenwalbungen, Garten mit schattigen Anlagen beim Saufe. Babanftalt im Saufe

Penfionspreife incl. Zimmer Det. 4. - Much ift taglich breimal frifche

Adolf Wayer, aur Sonne, Mineral, Gool: und Riefernadelbad.

Drud und Berlag ber Chr. &r. DR aller'ichen Sofbuchhandlung, redigirt unter Berantwortlichfeit von 2B. Duller in Ratforube.